



Pressemitteilung

Wandersaison auf dem DonAUwald-Wanderweg startet Deutschlands flachster Premiumwanderweg beendet die Winterpause

Pünktlich zum meteorologischen Frühlingsanfang am 1. März beginnt offiziell die neue Wandersaison auf dem DonAUwald-Wanderweg zwischen Günzburg und Schwenningen. Naturfreund*innen und Wanderbegeisterte können wieder die einzigartige Auwaldlandschaft erkunden und ein nachhaltiges Wandervergnügen genießen. Nach der viermonatigen Winterpause beginnt der einzige Premiumwanderweg in Bayerisch-Schwaben bereits seine sechste Saison. Hinweis: Aktuell ist die Etappe 1 zwischen Günzburg und Schwenningen aufgrund von Astbruchgefahr gesperrt. Eine Umleitung über die alternative Route Donauhänge ist ausgeschildert.

Hoffnung auf eine ungestörte Saison

Die Wandersaison 2024 war stark durch das Hochwasserereignis Anfang Juni beeinträchtigt. Für 2025 hoffen alle Beteiligten, dass die Region von extremen Naturereignissen verschont bleibt und Wandernde ungehindert die Schönheit des DonAUwalds genießen können. "Nach den Herausforderungen im letzten Jahr freuen wir uns umso mehr auf eine hoffentlich reibungslose Saison", sagt Franziska Bucher vom Team Tourismus bei Donautal-Aktiv e.V.

Frühlingserwachen im Auwald

Die ersten Frühlingsboten verwandeln den Waldboden bereits in ein weißes Blütenmeer aus Märzenbechern. Im April übernimmt der Bärlauch das aromatische Zepter und verleiht dem Auwald

eine besondere Duftnote. Die erwachende Natur macht den Frühling im DonAUwald zu einem besonderen Erlebnis.

Der grüne „Streifzug“ an der Donau

Der Premiumweg lockt nicht nur mit viel grüner Natur, sondern garantiert auch ein nachhaltiges Erlebnis. Denn jede Etappe ist bequem an das Bahnnetz angebunden, was nicht nur eine umweltfreundliche Anreise, sondern auch flexibles Wandern ohne aufwendige Rückreiseplanung ermöglicht.

Dank an die Premiumpartner und Ehrenamtliche

Die hohe Qualität und kontinuierliche Pflege des DonAUwald-Wanderwegs sind auch der Unterstützung der Premiumpartner VR-Banken Schwaben Nord und Lechwerke zu verdanken. Ihr Engagement trägt dazu bei, dass Wandernde Jahr für Jahr beste Bedingungen auf dem Weg vorfinden. Ebenso sind die ehrenamtlichen Wegepat*innen nach der Winterpause wieder im Einsatz, um die Wegebeschaffenheit und die Beschilderung zu kontrollieren. "Ohne dieses Engagement wäre die Pflege des Weges in dieser Form nicht möglich. Dafür sind wir sehr dankbar", betont Bucher.

Alle wichtigen Infos mit zahlreichen Etappenvorschlägen und Tipps sind auf der Webseite www.donauwald-wanderweg.de zu finden.

Streitel Yvonne
Donautal-Aktiv Team

Bächingen, den 24.02.2025/ys